Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

26.4.1875 (No. 113)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 113. Montag den 26. April 1875.

Bekanntmachung.

Nr. 7901. Die Feststellung des Ortsbauplans in Liedolsheim betreffend.

Wir bringen gemäß Art. 2 Ziff. 3 des Gesetzes vom 20. Februar 1868 zur Kenntniß der betheiligten Grundbesitzer, daß die Pläne über die Anlage neuer Straßen in den Gewannen Herrenäcker, Ruhbaum, Gräberpfad und Petersloch, sämmtliche auf der Gemarkung Liedolsheim, während 14 Tagen auf dem Rathhause zu Liedolsheim zur Einsicht offen liegen und binnen der genannten Frist etwaige Einwendungen **bei Ausschlußvermeiden** bei dem Gemeinderath oder der unterzeichneten Behörde vorzutragen und zu begründen sind.

Karlsruhe, den 21. April 1875.

Großh. Bezirksamt.
Bensinger.

Elisabethenverein.

Ihre Großherzogliche Hoheit die Prinzessin Elisabeth haben unserem Verein ein Geschenk von 50 fl. zuweisen lassen, für welche reiche Gnadengabe wir auch auf diesem Wege unseren tiefgefühlten, ehrfurchtsvollen Dank auszusprechen uns gedrungen fühlen.

Karlsruhe, den 24. April 1875.

Das Comite.

Submission.

2.2. Zur Vergebung einer Lieferung von circa 95,894 Centner Ruhrkohlen und 500 Centner Ruhr-Stückkohlen für drei Garnison-Anstalten im Bereiche des 14. Armeecorps ist nach den im Bureau der Unterzeichneten, sowie bei den Garnison-Verwaltungen Köln, Mannheim und Freiburg einzusehenden Bedingungen Termin auf

den 5. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr,

in unserem Bureau anberaumt, wohin Unternehmer ihre versiegelten Offerten mit entsprechender Aufschrift versehen, kostenfrei einzureichen haben.

Garnison-Verwaltung Karlsruhe.

Fahrniß-Versteigerung

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Montag den 26. April l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (vormaliges Lyceum, südlicher Flügel) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 3 verschiedene Spiegel, 5 Oeldruckbilder (worunter die 4 Jahreszeiten), 2 Gaslampen, 2 Rohrstühle, 1 Holzwand, Seife, Pommade, Kölner Wasser, 2 Haarzöpfe und Verschiedenes;
2) 1 Kanapee und 1 Schreibtisch;
3) 3000 Stück Cigarren;
4) 1 zweithüriger Kasten, 1 Küchenschrank und Verschiedenes;
5) 1 Sekretär, 1 zweithüriger und 2 einthürige Kästen, 1 Kanapee, 1 viereckiger Tisch und 1 Nachttisch und 1 eiserner Herd;
6) 2 Fauteuils;
7) 4 Hobelbänke mit Werkzeug;
8) 2 Bettladen mit Rost, 2 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 ovaler, 1 Wasch- und 1 Nachttisch, 6 Strohsessel und 1 Arbeitstisch;
9) 1 Pianino;
10) 2 Billards (Straßburger) sammt Zugehör, 23 lange und 3 runde Wirthstische, 1 Büffet, 108 verschiedene Rohrstühle, 10 aufgerichtete Betten, 8 Chiffonniere und Kästen, 7 Pfeiler- und andere Kommode, 26 ovale, Wasch- und Nachttische, 6 Kanapee, 13 verschiedene Spiegel, 1 Bierpression, 130 Ohm (195 Hektoliter) Weinlagerfässer, 1 großer eiserner Herd, 200 Servietten und 15 Tafeltücher.

Der Ort der Versteigerung letzterer Fahrnisse wird im Pfandlokal bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 25. April 1875.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung.

2.1. Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert

Freitag den 30. d. M.
Abth. V. 6, Jungeichen:

23625 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr am Friedrichsthaler Alleethor.

Friedrichsthal, den 23. April 1875.

Großh. Hof-Bezirksforstei Friedrichsthal.
von Merhart.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*3.1. Adlerstraße 36 ist eine freundliche Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

* Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres unten rechts.

2.1. Langestraße 48 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehen, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Hause selbst im 2. Stock.

— Langestraße 121 ist im 4. Stock 1 freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern 2c. mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermiethen.

*3.3. Leopoldstraße 2b sind auf 23. Juli zwei Wohnungen, bestehend in je 4 Zimmern mit Küche, Magdkammer, Schwarzwaschkammer, 2 Kellerabtheilungen, Wasser- und Gasleitung, nebst Antheil am Trockenspeicher und Waschhaus, zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 24 bei Maurermeister J. Billing.

*2.2. Leopoldstraße 4 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und 4 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermiethen.

* Leopoldstraße 14a ist drei Stiegen hoch eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und 3 Kammern auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Herrenstraße 2 im 2. Stock.

— Nowacks-Anlage 2, Ecke der Bahnhofstraße, sind zwei schöne Wohnungen, in Parterre und dritter Stock, jede mit 7 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermiethen.

3.2. Rüppurrer Landstraße 34 ist der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher nebst Gas- und Wasserleitung, wegen Wegzug sogleich zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

3.3. Sophienstraße 65 (Sommerstrich) ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und im 2. Stock eine solche von 4 Zimmern, sowie zwei Wohnungen von je 3 Zimmern mit aller Zugehör auf 23. Juli vermiethen. Näheres Leopoldstr. 13.

Vittoriastraße ist der 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres Kriegsstraße 102.

* Waldstraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näheres zu erfragen im untern Stock.

* Waldstraße 91 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres unten rechts.

* Zähringerstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und sonstiger Zugehör, sowie eine kleine Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

2.2. Herrenstraße 6 ist auf 23. Juli ein Laden mit Wohnung und geräumiger Werkstätte zu vermiethen. Näheres ebendaselbst im Seitenbau.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

— Ein Laden mit dazugehöriger Wohnung nebst Arbeitszimmer ist per 23. Juli zu vermiethen. Näheres zu erfahren bei **J. Ettlinger & Wormser,** Herrenstraße 13.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

*3.2. Ein Laden nebst Wohnung von 4 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer und Arbeitsraum, ist auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Waldstraße 26.

Laden zu vermiethen.

3.2. Langestraße 161 ist ein Laden sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

— Sofort oder später zu vermiethen: ein 4. Stock mit 7 oder mehr großen eleganten Zimmern, Garten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermiethen.

*3.2. Auf 23. Juli ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör zu vermiethen: Karl-Friedrichstraße 1.

— Sogleich oder später zu vermiethen: eine große, elegante Herrschaftswohnung (Bel-étage) von 7 bis 9 und mehr Zimmern mit allen Annehmlichkeiten, Garten; nöthigenfalls mit Stallung 2c. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ecke der Leopold- und Amalienstraße 71 ist eine sehr schöne Wohnung (Bel-Etage) mit 6 Zimmern nebst allen Erfordernissen auf 23. Juli zu vermiethen. Einzusehen von 11 Uhr an.

* Eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist Wegzugs halber bis Mitte Mai oder sogleich zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 50 im 3. Stock. — Daselbst ist auch ein **Kinderwagen,** auf's Land passend, zu verkaufen.

N. B. Nr. 3864. **Wohnungs-Vermiethung.** Zum Bezug auf **23. Juli** ist in der **Rüppurrer Straße** hier eine schöne, für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung (2. Stock), bestehend in **3 Zimmern** nebst **Alkov** (Veranda), **Küche** — mit Wasserleitung, — **Speicher** und **Keller,** an eine solide, reinliche Haushaltung zu **vermiethen** durch das

Commissions-Bureau von **J. Scharpf,**
Karlsstraße 43.

3.1. **Die Bel-Etage Langestraße 143, früher 137, bestehend aus einem Salon nebst 8 9 Zimmern und aller Zugehör, ist sogleich oder auf 23 Juli zu vermiethen, nöthigenfalls mit Stallung. Näheres im Laden rechts.**

Zimmer zu vermiethen.

— Waldstraße 11 ist ein kleines, möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, auf 1. Mai zu vermiethen. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

*2.2. Auf 1. Mai ist in der neuen Waldstraße 46 ein sehr schönes Zimmer an einen ledigen Beamten zu vermiethen. Näheres Erbprinzenstraße 35 im 2. Stock zu erfragen.

*3.2. Ein freundlich möblirtes Zimmer, Aussicht auf die Bahnhofstraße, ist sogleich oder 1. Mai zu vermiethen. Näheres Wilhelmsstraße 2 im Hinterhaus im dritten Stock. Auch ist daselbst eine **Flöte** zu verkaufen.

*2.2. In der Nähe des Bahnhofes und Polytechnikums sind zwei ineinandergehende Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagsblattes.

3.2. Kronenstraße 51 ist auf 1. Mai ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen im 4. Stock.

2.1. Ein Zimmer, auf die Langestraße gehend, ist auf 1. Mai möblirt oder unmöblirt zu vermiethen. Näheres im Laden bei Gebrüder **Hirsch**, Langestraße 187.

* Karlsstraße 13, in der Nähe der Münze, ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermiethen.

* In der Nähe des Friedrichsplatzes ist ein hübsch möblirtes Zimmer auf den 1. Mai zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 102 im dritten Stock.

* Friedrichsplatz 9 ist ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Mai zu vermiethen. Näheres im Laden links.

*2.1. Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermiethen: Marienstraße 8, 2. Stock.

* Zwei große, freundliche, unmöblirte Zimmer mit Alkov sind auf den 23. Juli oder 1. August zu vermiethen: Fasanenstraße 7.

* Zähringerstraße 74 ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Mai zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

* Erbprinzenstraße 2, gegen den Rondelplatz, ist sogleich oder auf 1. Mai ein gut möblirtes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermiethen. Näheres im 4. Stock.

Ein schönes, großes Zimmer,
Ecke der Seminar- und Bismarckstraße, ist sofort oder später zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 96 im Laden bei **Müller u. Gräff.** 3.3.

Wohnungsgesuche.

*2.3. Eine Wohnung von 3—4 Zimmern wird auf sofort zu miethen gesucht. Offerten unter A. Z. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Eine kleine ordnungsliebende und kinderlose Familie sucht eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör.
Offerten mit Angabe des Miethspreises beliebe man unter C. D. 32 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.
* Eine Wohnung mit 2—3 Zimmern nebst Zugehör (verschließbarem Vorsaal erwünscht) in freundlicher Lage wird bis Ende Juni zu miethen gesucht. Adressen erbittet man unter **Nr. 654 M. D.** im Hotel Geist niederzulegen.

Dienst-Anträge.

3.2. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine angenehme Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

*2.2. **Eine reinliche Wittwe, welche gut empfohlen wird, sucht eine Stelle zu Kindern. Zu erfragen Leopoldstraße 13.**

Vier gute Tüncher
können sogleich Beschäftigung erhalten bei
*3.2. **L. Bürger**, Hirschstraße 25.

Blechner-Gesuch.

3.2. **Zwölf Arbeiter finden den ganzen Sommer über Accord-Arbeit bei**
F. Müller,
Waldstraße 60.

Ein Knecht,
der fahren kann, findet eine Stelle bei
C. Däschner, Großh. Hoflieferant.

Maschinennäherinnen-Gesuch.
2.2. **Näherinnen, die Maschinen besitzen und auf Flanellhemden eingearbeitet sind, finden gegen gute Bezahlung dauernde Beschäftigung bei**
Gebrüder Mombert,
Langestraße 180.

Stellen-Anträge.

2.2. Auf sogleich wird eine gesunde **Schenkamme** gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 24.

* Ein Mädchen, welches im Nähen gut geübt ist, wird gesucht: Luisenstraße 22 im 4. Stock.

Lehrlings-Gesuch.
3.2. Ein junger Mann, welcher das Glasergeschäft erlernen will, kann sogleich unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. — Ebendaselbst sind noch 6 gut erhaltene eichene Fenster billigst zu verkaufen bei **Ph. Beck**, Glasermeister, Zähringerstraße 65.

N. B. Nr. 3866. **Stellegesuch.** Ein sehr empfehlenswerthes Mädchen, welches im Kochen und häuslichen Arbeiten erfahren, noch niemals hier in Diensten war, wünscht auf **1. Mai** eine gute Dienst-Stelle zu erhalten durch das
Commissions-Bureau von J. Scharpf,
Karlsstraße 43.

Lehrstelle-Gesuch.
2.1. Ein junger Mensch aus guter Familie, welcher Lust hat, das Posamentiergeschäft zu erlernen, sucht unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle. Kost und Wohnung im Hause des Meisters wäre jedoch erforderlich. Gefällige Anerbieten wolle man bei Herrn Wilh. Schlebach, Langestraße 121, abgeben.

Beschäftigungsgesuch.
* Eine anständige Frau sucht Arbeit im Waschen Putzen und Bügeln; auch kann dieselbe Kranke und Wöchnerinnen abwarten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.
*2.2. Ein zuverlässiger Mann, welcher im Wichsen und Lackiren der Böden sehr gut bewandert ist, empfiehlt sich auf's Beste und sichert gute und billige Arbeit zu. Zu erfragen bei Herrn Säckler Grieshaber, Waldstraße 18.

Für Schuhmacher.

*2.2. Montag den 26. April, Nachmittags von 2 Uhr an, werden Amalienstraße 39 im dritten Stock rechts folgende Gegenstände an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung verkauft; 1 Schuhmachereinrichtung, bestehend in 1 Boutique, 1 Werktisch, 2 Stühlen, 1 Leistrahme sammt Leisten, im Ganzen oder einzeln.
Ferner 1 **eiserner Herd** mittlerer Größe, 1 polirte Bettlade, 1 Tisch und sonstiger Hausrath. Sämmtliche Gegenstände sind bereits noch neu.

Mehrere kleine und größere Häuser und Villa's, in guter Lage der Stadt, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch A. Sondheim, Geschäftsagent, Akademiestraße 31.

Frischgelegte Goldfasaneneier,
per Stück 30 kr., sind zu haben in der Brauerei **Eypper** (Sommerstrich). 2.2.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Zu verkaufen: 1 guter Herd, 2 Sopha, 1 Nachttischchen und verschiedene Stühle: Friedrichsplatz 2 eine Treppe hoch.

*2.2. Ein hölzerner **Taubenschlag** zum Aufhängen an einer Mauer wird zu kaufen gesucht: Stephanienstraße 44.

*2.2. Zu verkaufen sind: massive Bettladen mit Rost, Matratze und Polster zu 35 fl., 1 kleineres neues Kanapee mit braunem Damast zu 25 fl., 1 Kanapee mit braunem gestreiftem Rips zu 27 fl., Kinderbettladen, Stroh- und Seegrasmatratzen: Viktoriastraße 5 im 3. Stock.

* Zu verkaufen: ein wohlerhaltenes **Tafelklavier, 1 Wasserbank, 1 Küchenschaft, 1 Flaschenschaft:** Amaltenstraße 35 parterre.

Ankauf
gegen gute Bezahlung: Eisen, Messing, Kupfer, Blei, Zinn, Zink und Weinstein, und bittet man, Anträge bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburgerthor oder Waldstraße 21 im zweiten Stock abzugeben.
W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Privat-Bekanntmachungen.

Mineralwasser:
ächtes Selterser, Emser, Carlsbader, 3 Quellen, Antogaster, Griesbacher, Petersthaler, Kippoldsauer, Vichy, (grand-grille), Wildunger, Hunyjadi Janos (Ofener Bitterwasser), Friedrichshaller, Pyrmonter, Saydschützer Bitterwasser etc.
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Emmenthaler Käs,
das Beste, was von diesem Artikel bezogen werden kann, ist in feinschmeckender und saftiger Qualität in frischer Sendung bei mir eingetroffen. Für die Herren Wirthe und Restaurateurs tritt bei Abnahme mehrerer Pfunde Preisermäßigung ein.
Friedrich Herlan,
2.2. Langestraße 100.

43. ☞ Gegen das Ausfallen der **Haare**, sowie gegen **Schuppen** gibt es kein besseres Mittel, als das von vielen Tausend Personen mit Erfolg angewandte **China-Wasser** von Adolf Heinrichs, Hofmannshof, Leipzig, Preis ½ Thlr. Aecht bei
Louis Seiller, Hoffriseur Wittwe,
Langestraße 173, 1 Treppe hoch.

Aechtes Klettenwurzel-Oel,
welches das Wachsthum der Haare befördert, das Ausfallen und frühe Ergrauen verhindert, die ersterbenden Haare von Neuem belebt und bei Kindern den Grund zu einem herrlichen Wachsthum legt; das Glas mit Gebrauchs-Anweisung zu 75 und 50 Pf.;

Wachspommade,
die Scheitel in jeder beliebigen Form zu befestigen und das Haar in jeder Lage außerordentlich fest und glatt zu machen, empfiehlt
Friedr. Herlan,
5.1. Langestraße 100.

Cigarren

in gut abgelagerter Waare empfiehlt **Hch. Rupp,**
— 130 Langestraße 130.

Vorzeichnungen für Weißstickerei aller Arten empfehle in den neuesten Mustern in großer Auswahl.

C. A. Kindler,
3.2. Langestraße 185.

2.1. Das Neueste in **Berliner Stoff- und Seidenhüten** empfiehlt zum billigen Preis

G. Falk, Kürschner,
Langestraße 84, nächst dem Museum.

Auch werden daselbst **Pelz- und Wollwaaren** zur Aufbewahrung über den Sommer angenommen.

Leinene Kragen und Manschetten,

weiße und schwarze Rüschen
empfehle in neuen Mustern

Friedrich Wirth,
2.2. Langestraße 104.

2.2. Wir geben eine Parthie **Corsetten** guter Façon zum Ankaufspreise ab.

Larck & Coßmann,
Langestraße 73.

Strumpflängen und Baumwolle

in **prima Waare** empfehle in größter Auswahl.

C. A. Kindler,
3.2. Langestraße 185.

Mannheimer
Pferdemarkt-Loose.

Ziehung am 5. Mai d. J.,
à zwei Mark per Stück,
sind zu haben bei

Carl Muntz,
— Langestraße 56.

Federn

werden gekräuselt, gewaschen und schnell besorgt.
Ebendaselbst werden alle Sorten **Handschuhe** schön und geruchlos gewaschen.

* **Martin,** Wittwe,
Amalienstraße 11 im Hintergebäude im 2. Stock.

Bouquets und Kränze 2c.

für Freuden- und Trauerfälle. —
A. Knapper, Kriegsstraße 124.

Museum.

Die Mitglieder werden ersucht, dafür zu sorgen, daß der II. Vierteljahrs-Beitrag im Laufe dieses Monats an den Hausmeister überbracht wird, der zur Entgegennahme täglich Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 1 bis 4 Uhr in der Garderobe (zweiter Stock) bereit ist.

Wenn binnen der genannten Zeit der Beitrag nicht entrichtet wird, so sind für dessen Abholung 40 Pfennige zu entrichten.

Karlsruhe, den 1. April 1875. 4.2.

Der Vorstand.

Philharmonischer Verein.

Die auf heute Abend anberaumte Generalversammlung ist auf
Mittwoch den 28. d. M., Abends 8½ Uhr,
verlegt worden.

Liederkranz.

Heute Abend 8½ Probe. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Lehrervereins-Conferenz
Karlsruhe.

Dienstag den 27. d. M., Abends 7 Uhr, findet in den Vier Jahreszeiten die 5. diesjährige Conferenz statt.

Tagesordnung: das Rechnen im 3. Schuljahr.

Der Vorsitzende.

Spritzenmannschaft
der
2. Comp.
der freiwilligen Feuerwehr.

Montag den 26. d. M., präcis 6½ Uhr, Uebung am Feuerhause in Dienstkleidung und Mütze.

2.2. **Der Obmann.**

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 26. April. 5. Extra-Vorstellung außer Abonnement zu halben Preisen. **Egmont.** Trauerspiel in 5 Aufzügen von Göthe. Die zur Handlung gehörige Musik von Ludwig van Beethoven. Klärchen: Fräulein Braun, vom Landestheater in Gratz, zur letzten Gastrolle. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 27. April. II. Quart. **59.** Abonnements-Vorstellung. **Feuer in der Mädchenschule.** Lustspiel in 1 Akt, nach dem Französischen, von Förster. **Ich bleibe ledig.** Lustspiel in 3 Akten von Blum. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 28. April. **Theater in Baden. Die weiße Dame.** Oper in 3 Akten von Boieldieu. George Brown: Herr Staubesand, vom Stadttheater in Lübeck, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

R. Karlsruhe, den 24. April. (Sitzung des Stadtraths vom 21. d. M. (unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter).

Der große Rathhaussaal, in welchem die Sitzungen des Bürgerausschusses und im Sommer auch jene des Stadtraths abgehalten werden, hat sehr erhebliche, insbesondere akustische Mängel, welche Veränderungen wünschenswerth machen. Es wird zu diesem Behufe eine Skizze vom Stadtbauamte vorgelegt, und die Sache eingehend besprochen, schließlich der Baucomission aufgegeben, ausführliche Vorschläge zu machen, um solche eventuell dem Bürgerausschusse mit genauem Plane vorlegen zu können.

Von Gr. Generaldirektion der Eisenbahnen wird der Entwurf des Fahrplans für den kommenden Sommer, welcher am 1. Mai in Wirksamkeit treten soll, zur Aeußerung bezüglich der städt. Rheinbahn nach Maxau mitgetheilt. Der Stadtrath hat gegen den Entwurf nichts einzuwenden und bittet Gr. Generaldirektion für den bevorstehenden Sommer die Badezüge folgendermaßen gehen zu lassen: Vormittags 11 Uhr ab Karlsruhe 11^{20} in Maxau; Mittags 12^{30} ab Maxau, 12^{55} in Karlsruhe; Abends 4^{55} ab Karlsruhe, 5^{10} in Maxau; 6^{55} ab Maxau, 7^{15} in Karlsruhe; Abends 6 Uhr ab Karlsruhe, 6^{20} in Maxau 7^{35} ab Maxau, 8 Uhr in Karlsruhe

Bekanntlich beabsichtigt die Stadtgemeinde Durlach die hiesige alte Wasserleitung, welche von Durlach hierherzieht, anzukaufen. Nach langer Verhandlung wird von dem Stadtrathe beschlossen, die Ankaufssumme — vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses — auf 60000 Mark festzusetzen und daraufhin mit dem Gemeinderathe in Durlach, weiter zu unterhandeln.

Die Frage wegen baulicher Erweiterung des hiesigen Militär-Laboratoriums sammt Pulvermagazins, welche beide Anstalten nächst der Stadt liegen, wird demnächst durch den Bezirksrath entschieden werden. Die Kgl. Militär-Verwaltung hat durch die Kgl. Offiziere des Artillerie Depots ein Gutachten über die von der Stadt behauptete Gefahr für sie und die naheliegenden Etablissements abzugeben. Der Stadtrath beschließt, von seiner Seite ebenfalls ein Gutachten aufstellen zu lassen und bittet Gr. Bezirksamt, die Akten dem Gr. Professor Dr. Lothar Meyer dahier zur Abgabe eines technisch-wissenschaftlichen Gutachtens zugehen zu lassen.

Die Rechnungen von 1874 der Armen-, Schul- und Wasserleitungskasse, der Realgymnasiums- und höhere Bürgerschulkasse werden durchgegangen und sodann der städt. Revision zur Prüfung übermacht.

Wegen Besteuerung der hiesigen Fremden wird Stadtrath Desepte ersucht mit Gr. Steuerpräquatur und der Stadtverrechnung eine neue Regelung zu bearbeiten.

Eine von Professor Stocker verfaßte Beilage zum diesjährigen Programme des Realgymnasiums wird zum Druck genehmigt.

Bezüglich des Baues der Eisenbahn nach Eppingen wird genehmigt, im Vereine mit Durlach, Bretten und Eppingen um die Concession dafür sich zu bewerben.

Pelz- u. Wollwaaren

werden in Verwahrung genommen bei

A. Lindenlaub, Kürschner,
*3 3. Langestraße 195.

Louis Döring,

Langestrasse 159, Ecke der Ritterstrasse:

Photographische Ansichten von Carlsruhe,
Album von Carlsruhe.

22.

Tapeten und Rouleaux

in großer Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen

G. Bilger, Tapezier,
— 154 Langestraße 154 (gegenüber der Infanterie-Kaserne).

Das Aufmachen wird prompt besorgt.

An die Herren Raucher!

3.2. Zum Zwecke der Verwerthung der vielen Tausenden von Cigarrenenden, die täglich nutzlos weggeworfen werden, hat sich eine Anzahl Männer dahier vereinigt, mit der Absicht, die Cigarrenabschnitte zu sammeln und mit dem Ertrag des gewonnenen Tabakes einen milden Zweck, wie Kleidung armer Confirmanden, Unterstützung hilfloser Kranken und dergleichen, zu verfolgen.

Die Sammelstelle wolle erfragt werden im Kontor des Tagblattes.

Ueber das Ergebniß der Sammlung und die Verwendung des Erträgnisses wird von Zeit zu Zeit in diesem Blatte Mittheilung erstattet werden.

Pelz, Wollwaaren und Teppiche

(auch wenn dieselben nicht von mir gekauft sind)
werden gegen Motten und Feuersgefahr in Verwahrung genommen.

C. A. Zeumer. Kürschner,
2.2. 65 Langestraße 65, dem Polytechnikum gegenüber.

Brennholz.

Buchen- und Forlenholz, in Scheitern und zerkleinert, empfehle in guter Qualität zu den billigsten Preisen.

Philipp Vomberg,
Akademieplatz 3.

Verwaltung des Lebensbedürfniß-Vereins.

Ruhrkohlen.

3.2. Von in nächsten Tagen eintreffender Schiffssendung mit frischer Waare empfehle gute **Fettschrot-** und **Schmiedekohlen,** sowie **Stückkohlen** zu möglichst billigen Preisen und sehe gefälligen Aufträgen gerne entgegen.

Fritz Werntgen.

Gefällige Aufträge nehmen entgegen:
Herr **Ad. Marx,** Langestraße 60,
„ **Ferd. Seiler,** Erbprinzenstraße 33, und
Fräulein **Rheinboldt,** kleine Herrenstraße 20.

Der
Auflage 4800. **Pforzheimer Beobachter,** Auflage 4800.
Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim,
empfiehlt sich für Anzeigen jeder Art.
Einrückungsgebühr 10 Pfennig per Petitzeile; bei Wiederholungen namhafter Rabatt.
Abonnementspreis 2 Mark per Quartal nebst Postzuschlag. 17.8.

Fremde

übernachteten hier vom 23. bis 25. April.

Bayerischer Hof. Kech, Assistent u. Bayer, Reisender v. Freiburg.

Darmstädter Hof. Steinbeil, Kfm. v. Heilbronn. Menzel, Kfm. v Basel.

Deutscher Hof. Schmidt, Kfm v. Kehl. Jung, Gärtner v. Schwetzingen Groß, Weinhdl, v. Neustadt Lutz, Wirth v. Germersheim.

Englischer Hof. Mader, Sekretär m. Frau u. Zogbaum, Kaufm. v. Straßburg. Kißam m. Frau von New-York. Eigenmann u. Planding, Kfl. v. Offenbach. Rubens u. Stier, Kfl. v. Frankfurt. Römpler, Kfm. v. Nancy. Barthals, Kfm. v Cöln. Hellmann, Kfm. v. Cannstadt. Rorff, Kfm. v. Hanau. Merrer, Kfm. v. Aachen. Stein, Kaufm. v. Chemnitz. Haas, Kfm. von Straßburg. Teblec m. Frau von Frankfurt. Schäfer, Kfm v. Hechingen. Launer, Kfm. v. Reichenbach. Meister, Kfm. v Augsburg Ranft, Kfm. v. Magdeburg. Lehnig, Kfm. v. Erfurt.

Erbprinzen. Jahn, Kfm. v. Plauen. Dr. Fugler m. Frau von Freiburg. Hoffmann, Kfm. v. Elberfeld. Bauer u. Seckelles, Kfl. von Frankfurt. v. Gemmingen v. Michelfeld. Herton, Kfm. v. Mainz. Graf Moreno v. Florenz. Badrutt v. St. Moritz. Leupold, Kfm v Plauen. Mieck, Kfm. v. Dillingen. Winter, Ing. v. Wiesbaden. Becker m. Frau v. Wien. Harper, Priv. v. London. Young, Amerik Consul v. Mannheim.

Goldener Adler. Schwarz, Kaufm. v. Stuttgart. Kurth, Tech. v. Liege. Reich, Fabr. v. Renchen. Hauser, Bierdr. v. Niefern. Hoffmann, Kfm. v. Breslau Fank, Kfm. v. Nürnberg. Meff, Kfm. v. Aachen Friedrich Stud. v. Heidelberg

Goldener Ochsen. Kreuzer, Fabr. v. Furtwangen. Geb. Gratel, Kfl v. Bretten. Feist, Kfm. v Cöln.

Grüner Hof. Pfisterer, Kfm. v. Lahr. Beck, Kfm. v. Ebingen. Trefzer, Kfm. v. Kempten. Schwarzmann u. Krämer, Kfl. v. Stuttgart Reiser, Part v. Berlin. Raynaud, Part v. Paris Bermer m. Sohn v. Biochingen. Zachmann, Kaufm v Aachen. Deidesheimer, Kfm v Neustadt Reis, Kfm. v. Nancy. Wassen, Kfm. v. Gladbach. Goll m. Frau von Crefeld. Frau Weiß m Tochter v. Elberfeld Hybel, Kaufm. v. Stuttgart. Pfisterer, Kfm. v. Lahr. Kaul, Kfm. v Genf Rätgau, Priv. m. Fam v. Stuttgart Dr. Rätgau, Prof. m. Frau v. Hohenheim. Dr. med. Speransky v Moskau. Fechtenberger v. Stuttgart Stein, Kfm v Offenburg. Stein, Kaufm. v Emmendingen. Kahn, Kfm. v. Lahr.

Hotel Große. Reichenheim u Schönfeld, Kfl v. Berlin Marx, Kfm. v Frankfurt. Bayersmann, Kfm. v. Hagen Riedernau, Kfm v. Bielefeld. Hauenstein, Kfm. v. Stuttgart Oppenheim, Kfm. v. Ratibor Bingel, Kfm v. Braunschweig. Dorn, Kfm. v. Leipzig. Hajeck, Kfm. v. Wien. Protzler, Direktor v. München. Andree, Kfm. v. Oppenau. Sußeck, Kfm. v. Neckarsulm. Wolf, Kfm v. Cassel. Eichbaum, Kfm. v Mainz Faßbender, Kfm v. Frankfurt. Winterschwitz, Kaufm. v. Crefeld. Müßrich, Prof. v. Elberswalde. Halbete, Kfm. v. Paris. Worring, Kfm. v. Wald Burgauer u. Gröber, Kfl. v. Frankfurt Busch, Kfm. v. Cassel. Meyer, Kfm. von Crefeld. Pösricher, Kfm. v. Schweinfurt. Kuhn mit Frau v. Stuttgart. Homburg, Lieutenant v. Baden Neumann, Kfm. v. Bielefeld. Lindner u. Sittenberg, Kfl. v. Frankfurt. Wolff, Kfm. v. Barmen. Cohn, Kfm. v. Berlin. Grum, Kfm. v. Crefeld. Sonnenthal, Kfm. v. Cottbus. Dr. Denk v. Saarbrücken. Walter, Kfm. v. Zwickau. Braun, Kfm v. Düsseldorf Freifrau v. Göler m. Tochter v Neuhaus. Kempner, Rent. v. St. Petersburg. Nebelsick, Premierleutenant v. Straßburg. Schwanholz, Kaufm. v. Mannheim

Hotel Stoffleth. Lösch, Kfm. v. Friedrichshafen. Heft, Kunstmüller v. Bammenthal Klein, Kfm v. Lahr. Schönaith, Kfm. v. Ludwigshafen. Lang, Kfm. v. Offenbach. Mahlo m. Fam. v. Weißenburg Frau Rosen v. München Jose, Kfm v. Lamprecht Philipp, Buchhändler v. Waldshut Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Schumacher, Fabr. v. Freiburg. Recknackel, Kfm. v. Ulm. Steinhauser, Kfm v. Heilbronn. Haag, Kfm. v. Achern. Curh, Kfm v. London Göckelmann, Kfm. v. Stuttgart. Frommer, Kfm. v Straßburg Richard, Lehrer v. Zürich. Und, Buchhalter v. Mannheim. Maier, Kfm. v. Eßlingen. Tobias, Kfm v. Mannheim. Weiß, Kfm. v Heidelberg. Reichert, Kfm. v. Stuttgart. Knauß m. Frau v. München. Müller, Kfm m. Sohn v. Cassel. Rebmann v. München. v. Herzer, Restaurateur v. Donaueschingen.

Nassauer Hof. Weiler, Kfm. v. Dürkheim. Thalmann, Lehrer v. Leimersheim.

Prinz Max. Knauer, Kaufm. v. Coburg. Karli, Kfm. v. Basel. Heinemann, Kfm. v. Freiburg. Scheel, Kaufm. v. Dresden. Heidenreich, Kaufm. v. Müllheim. Aranner, Kfm. v. Solnhofen Aderlohr, Kfm. v. Pforzheim. Levi u. Frohwein, Kfl. v. Stuttgart. Lutlig m. Frau v Solothurn Kraier, Revisor v Berlin. Trautwein, Kfm. v. Hausach Weber, Priv. v. Ruffach.

Rothes Haus. Keimer, Expeditor m. Frau von Baden. Diese, Kfm v. Lindau. Fuß, Lehrer v. Linkenheim. Dr. Wertheimer v Freiburg Jung, Kfm. v. Baden. Bracker, Kaufm. v. Hanau. Stulz, Kfm. von Berlin. Schwarz, Kfm. v Offenburg.

Liegenschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Römhildt, Adolf, Stadtrath	Cypper, Leopold, Bierbrauer	34,33 □Ruthen und 22,50 □Ruthen Gelände an der projectirten Verbindungsstraße zwischen der Mühlburger und Sophienstraße	3529 M. 49 Pf.
Böhm-Agoston, Gustav, Magiker	Baur, Gustav, Apotheker	Haus, Bahnhofstraße 12	40285 M 71 Pf
Kusterer, Julius, Partikulier	v. Blittersdorff, Landolin Freiherr, Gr. Kreisgerichtsrath und Kammerherr	Haus, Bismarckstraße 7	30000 fl. — kr.
Grevé, Karl, Hofmusiker	Groß, Adolf, Militärlieferant	Haus, Karlestraße 7	24000 fl. — kr.
Geisendörfer, Julius, Kaufmanns Erben	Stein, Theodor, Hof-Gold- und Silberarbeiter	Haus, Langestraße 153	99428 M. 57 Pf.
Werntgen, W., Kohlenhändler	Werntgen, Fritz, Kohlenhändler	80,45 Ruthen Gelände in der Nähe der westlichen Kriegsstraße	3622 fl — kr.
Cramer, Johannes, Waagenfabrikant	Mahler, Aron, Handelsmann	Haus, Langestraße 23	18500 fl. — kr.
Schaaff, Ferdinand, Galanteriearbeiter in Offenburg	Hoffmann, Friedrich, Gastwirths Eheleute	Haus, Steinstraße 7	26000 fl — kr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.